

ERKENNTNISTHEORIE, METAPHYSIK UND ETHIK VON DESCARTES
BIS KANT

Locke, An Essay concerning Human Understanding (Leitfragen zum
16.5.2006)

Textgrundlage: Geschichte der Philosophie in Text und Darstellung. Hrsg. von R. Bubner. Band 4, Empirismus (Günter Gawlick, 1980), S. 78 – 83

1. Was versteht Locke unter einer Idee? Nenne sie einige Beispiele von Ideen.
2. Woher kommen nach Locke unsere Ideen letztlich? Differenzieren Sie dabei mit Locke zwischen zwei Quellen der Ideen und ordnen Sie unterschiedlichen Ideenquellen unterschiedliche Arten von Ideen zu.
3. Von welcher alternativen Position setzt sich Locke mit seiner These zur Herkunft der Ideen ab?
4. Wie stützt Locke seine These über die Herkunft unserer Ideen?

Bitte beantworten Sie die Fragen 1 – 4. **Ihre Antworten werden diesmal korrigiert.**